Verein der Freunde zur Förderung der Ausbildung von Kindern und Jugendlichen in Nepal und der Dritten Welt e.V.

Protokoll zur Jahreshauptversammlung 2007 am 19. Januar 2007

in Waging / Tettenhausen im Strandbad Restaurant
Beginn: 19.30 h – Ende 23.00 h
Teilnehmer: 9 Mitglieder / 3 Gäste

Vorstandsvorsitzender Wolfgang Kämpf begrüßte die erschienenen Vereinsmitglieder. Die geringe Zahl der Teilnehmer ergibt sich daraus, dass über 70 % unserer Mitglieder und Sponsoren von außerhalb und zum Teil sogar aus dem Ausland kommen. Er stellte den zeitlich ordnungsgemäßen Versand der Einladungen mit der BP oder durch Boten zur Jahreshauptversammlung 2006 fest. Da weder schriftliche noch mündliche Anträge beim Vorstand eingingen, galten die TOP's der Einladung als verbindlich.

Danach hielt Wolf Kämpf einen kurzen Rückblick auf das Leben seines verstorbenen langjährigen Freundes und unseres Vereinsmitgliedes Günter J.H. Kunz aus Offenbach. Danach forderte er die Anwesenden auf, sich von ihren Plätzen zu erheben. Es folgte eine Gedenkminute. Günter verstarb nach kurzer Krankheit unerwartet an seinem 65. Geburtstag.

In seinem Tätigkeitsbericht stellte der 1. Vorsitzende die Arbeitsschwerpunkte des letzten Jahres (2006) heraus. Es fanden 4 Vorstandssitzungen statt, 2 Rundschreiben mit Bericht aus Nepal, 2 Ansichtskarten und eine Weihnachtskarte von unseren Kindern aus Nepal wurden verschickt.

Der Vorsitzende bedankte sich bei den Sponsoren für die so zahlreich eingegangenen Spenden.

Er schilderte - durch eigene Besuchserfahrungen in Nepal gut informiert - die Leistungen im Heim für Straßenkinder in Kathmandu.

Im Heim selbst sorgte Wolfgang Kämpf und die mitreisenden Vereinsmitglieder für weiteres Mobiliar in Form von mehreren Sitzgelegenheiten und Abstelltischchen. Auch wurden mehrere Besuche in der Zeit ihres Aufenthaltes im Heim vorgenommen.

Zum 31. Dez. 2006 hatte unser Verein 115 Mitglieder, das sind 4 mehr als im letzten Jahr und dies trotz dem Austritt von 4 Mitgliedern (wegen Arbeitslosigkeit) und den Verlust von Günter Kunz durch dessen Tod.

Wir werden in diesem Jahr 2 weitere Kinder im Heim aufnehmen. Ein Kind mit 3 ½ Jahren ist seit heute im Heim. Die Mutter ist bei der Geburt eines Kindes gestorben. Vater unbekannt.

Auch konnte er die erfreuliche Mitteilung machen, dass alle Kinder und auch Familie Udas sich einer ärztlichen Untersuchung (Bluttest), auf mein Anraten hin, unterzogen; alle sind gesund.

Auch sprach der 1. Vorsitzende über den Ankauf eines Grundstücks im Raum Kathmandu. Herr Udas hat ein geeignetes Grundstück in der Nähe von Bodnat, ca. 8 km vom Zentrum entfernt gefunden. Kosten ca. 1 Million NRs., das sind ca. € 11.000,00. Er muss das Grundstück schnell kaufen denn es gibt 2 Punkte, die für einen schnellen Kauf sprechen. 1. Die noch niedrigen Grundstückpreise durch den Friedensvertrag und den zu erwartenden auch schon geplanten Neubau einer 2. Ringstraße um Kathmandu, dann ist das Grundstück mindestens das Doppelte wert. Laut Aussage von Frau Udas sind Schule, Kindergarten und ein kleines Krankenhaus in der Nähe. Herr Udas hat NRS. 600.000,00 die er zur Verfügung stellt bis zur endgültigen Sicherung für den Verein. NRs. 400.000,00 werden wir bis dahin als Darlehen zur Verfügung stellen. Sollte das Grundstück aus irgendeinem Grund nicht unseren Vorstellungen entsprechen, wird Herr Udas uns die NRs. 400.000,00 mit NRs. 25.000,00 monatlich zurückzahlen. Wird es vom Verein übernommen, erhält er sein Geld inkl. banküblicher Zinsen vom Verein zurück.

Auch von Seiten unserer Bank in Nepal steht einem Kredit, falls erforderlich, bis zu 50% zum Kauf eines Grundstückes nichts im Wege.

Der 1. Vorstand sprach dann noch die Bitte aus, dass die Mitglieder bei der Gewinnung von neuen Mitgliedern verstärkt mithelfen mögen.

Dann gab unsere Schatzmeisterin ihren Bericht zur Finanzsituation.

Auch dieses Jahr haben wir wieder gut gewirtschaftet.

Unsere 3 Konten weisen zum 31.12.2006 folgende Kontostände auf:

Unser Vereinskonto bei der VR-Bank	€ 5.360,87
Unser Tagesgeldkonto bei der VR-Bank	€ 5.647,86
Unser Vereinskonto in Nepal Nrs. 1.630.741,62 =	€ 18.323,00

Den großen Bestand auf unserem Konto in Nepal haben wir aus zwei Gründen. Überweisungskosten bei den Banken nach Nepal sind sehr hoch und außerdem bekommen wir dort z. Zt. fast 2 % mehr Zinsen.

Bericht der Kassenprüfer.

Die Kassenprüfer Franz Rehrl (heute aus privaten Gründen nicht anwesend) und Richard Stangl, beide Mitarbeiter bei der VR-Bank Oberbayern Südost e.G., hatten die Kasse geprüft und sie für mustergültig geführt befunden. So konnten sie die uneingeschränkte Entlastung des Vorstandes für das Jahr 2006 mit bestem Gewissen vorschlagen, die denn auch

– einstimmig – gewährt wurde.

Damit ist der gesamte Vorstand für seine Tätigkeit im Jahr 2006 entlastet. Er dankte den Anwesenden für das dem Vorstand entgegengebrachte Vertrauen.

Bericht des Schriftführers:

Herr Dr. Bauer musste kurzfristig die Versammlung verlassen. Frau Kämpf verlas den von ihm überlassenen Bericht. Er sprach von guter Pressearbeit und dem neuen von Herrn und Frau Kämpf kreierten und von Frau Kunz-Loewenthal in Druckauftrag gegebenen Flyer. Dann ging es zügig zu den Neuwahlen des gesamten Vorstandes für die nächsten 2 Jahre.

Die gesamte Vorstandschaft stand zur Wiederwahl zur Verfügung.

Als Wahlleiter stellte sich wieder Herr Franz Mayer zur Verfügung.

Auf Frage von Herrn Meyer erklärten alle Anwesenden, dass sie mit der Abstimmung per Handzeichen einverstanden seien.

Die Wahl begann:

1. Vorsitzender	Wolfgang Kämpf	- einstimmig ohne Gegenstimmen.
2. Vorsitzender	Johann Burlefinger	- einstimmig ohne Gegenstimmen
Pressereferent	Dr. Christoph Bauer	- einstimmig ohne Gegenstimmen
Schatzmeister(in)	Magda Kämpf	- einstimmig ohne Gegenstimmen
Organisation (erweiterter Vorstand)		
	Heinz Dieter Münch	- einstimmig ohne Gegenstimmen
Kassenprüfer	Herr Rehrl u. Herr Stangl	- einstimmig ohne Gegenstimmen

Alle nahmen die Wahl auf Befragung des Wahlleiters an. Herr Dr. Bauer, Herr Münch und Herr Rehrl hatten ihr Einverständnis bei Wiederwahl zugesagt.

Der Wahlleiter stellte fest, dass damit der „alte“ Vorstand vom „Neuen“ Rechte und Pflichten übernommen hat.

Er erklärte die Wahl für beendet. Der „alte“ und „neue“ 1. Vorsitzende dankte dem Wahlleiter für seine fachmännische und schnelle Durchführung der Neuwahlen.

Wolfgang Kämpf lieferte im Anschluss einen interessanten Bericht über die Lage in dem von jetzt wieder friedlichen Land, wobei er deutlich auf den Machtverlust in Politik und auch die neue wirtschaftliche Stellung des Königshauses hinwies. Das wichtigste: Die Königsfamilie muss ab jetzt auch für ihr Wirtschaftsimperium Steuern bezahlen.

Der 1. Vorsitzende beendete den offiziellen Teil der Versammlung um ca. 22.00 Uhr und bedankte sich bei den erschienenen Mitgliedern und Gästen für ihr Kommen und wünschte allen einen guten Nachhauseweg.

Nach Abschluss des offiziellen Teils der Versammlung gab es noch eine angeregte Diskussion über die aktuellen Fragen, welche die Situation in Nepal aufwerfen. Ein Teil der Anwesenden folgte im weiteren Verlauf des Abends mit regem Interesse den Ausführungen des 1. Vorsitzenden.

Tettenhausen, 19. Januar 2007

Dr. Christoph Bauer	Wolfgang Kämpf	Max Gift
Schriftführer	1. Vorsitzender	Vereinsmitglied